



**CDU-Fraktion im Rat  
der Stadt Mülheim an der Ruhr**

Postfach 10 03 39 • 45403 Mülheim an der Ruhr  
Bahnstraße 31 • 45468 Mülheim an der Ruhr  
Tel. (0208) 45 95 4-0 • Fax (0208) 45 95 4-19  
Email: [cdu-fraktion-muelheim@t-online.de](mailto:cdu-fraktion-muelheim@t-online.de)  
<http://www.cdu-fraktion-muelheim.de>

**An die  
Mülheimer Medien**

21.04.2016

**CDU-Kreispartei und CDU-Fraktion zu den bekannt gemachten Zielen der neuen Fraktion BAMH:  
„Von Aufbruch kann keine Rede sein!“**

„Uns ist bewusst, dass durch den Fraktionswechsel von drei ehemaligen Stadtverordneten sich die Mülheimer CDU in einer schwierigen Situation befindet. Damit setzt sich die Mülheimer CDU intensiv auseinander. Es muss aber auch gestattet sein, dass die rationale Aufarbeitung innerparteilich und nicht in der Öffentlichkeit geschieht. Klar zu stellen ist, dass führende Parteimitglieder mit Frank Blum und Frank Wagner zahlreiche Gespräche führten. Am Ende standen in zentralen bundespolitischen Fragen so große unüberbrückbare Meinungsunterschiede, die dann in der Konsequenz zu diesen Austritten aus der CDU geführt haben.

Beim ersten Blick in das 6-Punkte-Programm der neuen Fraktion BAMH ist es erstaunlich, welche Ziele und Forderungen die neue Fraktion hat. Einiges ist dem Wahlprogramm der CDU entnommen.“, erklärt die CDU-Kreispartei-vorsitzende Astrid Timmermann-Fechter.

Wolfgang Michels, Vorsitzender der CDU-Ratsfraktion: „Weitere Punkte bleiben nebulös. So ist die Rede davon, heilige Kühe im städtischen Haushalt schlachten zu wollen, ohne zu benennen, was damit gemeint ist. Gleichzeitig aber werden Forderungen erhoben, die zwar Geld kosten, aber deren Finanzierung nicht geklärt bzw. gesichert ist. Bemerkenswert sind auch Forderungen, die Landes- und Bundespolitik betreffen. Diese Themen werden bekanntlich nicht im Rat der Stadt entschieden. Die Fraktionswechsler, die alle lange politisch tätig waren, müssten das sehr genau wissen.

Aufhorchen lassen auch die vom früheren AfD-Fraktionsvorsitzenden Jochen Hartmann im BAMH-Programm untergebrachten völkischen Sprengsel wie der Satz ‚Die Familie ist die Keimzelle unseres Volkes‘. Das offenbart, in welche falsche Richtung die neue Fraktion gehen will. Das hat aber in der Tat nichts mehr mit den CDU-Grundpositionen zu tun. Wenn sich die Fraktionswechsler damit identifizieren, haben sie sich verändert und nicht die CDU! Astrid Timmermann-Fechter MdB und Wolfgang Michels: „Vom Aufbruch für Mülheim an der Ruhr kann daher schon jetzt keine Rede mehr sein!“

Wolfgang Michels und Astrid Timmermann-Fechter stellen auch klar, dass entgegen besseren Wissens der Fraktionswechsler sehr intensive innerparteiliche wie fraktionsinterne Diskussionen zu kontroversen Themen wie der Flüchtlingspolitik stattgefunden haben, die verständlicherweise nicht über die Medien gelaufen sind.

F.d.R.

*Hansgeorg Schiemer*

- Fraktionsgeschäftsführer -

*Thomas Mehlkopf-Cao*

- Kreisgeschäftsführer -